

ECHT!



Projekt BTHG im Ev. Johanneswerk- UAG Kommunikation

Ausgabe I/Juli 2024

Themen in dieser Ausgabe:

- Vorstellung des BTHG Projektes
- Was ist das BTHG?
- Welche Ziele verfolgt das BTHG-Projekt im Johanneswerk?
- Was ist denn ECHT?
- Projektlogo
- BTHG von A-Z
- Wie klappt denn Teilhabe ?
- Feedback/ Fragen
- Links/ Veranstaltungen/ Termine und Informationen
- Lustiges

ECHT?

ECHT!

Hast du schon

die neue ECHT

gelesen?

ECHT Spitze!

Gestatten?! Unser Projekt stellt sich kurz vor:

Unter dieser Rubrik in unserem brandneuen Newsletter ECHT werden wir Euch das BTHG, das Projekt, Ziele und Aufgaben vorstellen. Und Ihr lernt unsere Projektmitarbeitenden der UAG Kommunikation und die Entwicklungen im Gesamtprojekt kennen. Heute erklären wir Euch den Namen und unser Projektlogo. Und wir geben einen Kurzüberblick zum Thema BTHG und unsere Ziele und Aufgaben.

Was ist das BTHG?

BTHG ist die Abkürzung für "Bundesteilhabegesetz". Das ist eigentlich auch eine Abkürzung. Offiziell heißt das Bundesteilhabegesetz "Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen". Dabei ist ein Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Assistenzbedarfen entstanden.

Welche Ziele verfolgt das BTHG-Projekt im Johanneswerk?

Wir arbeiten mit verschiedenen Personen in aktuell 6 Unterarbeitsgruppen und vielen ergänzenden Foren und Gremien im Projekt zusammen. Wir wollen, dass Ihr Euch für die Zukunft gewappnet und sicher fühlt.

Unterstützt werden wir durch unsere Projektleitung. Diese verbindet alle Gruppen miteinander und begleitet und gestaltet unsere Zusammenarbeit mit.

Unser Ziel für die Mitarbeitenden ist es, eine Vorstellung von der Zukunft zu entwickeln. Wie wollen wir in der Eingliederungshilfe, in unserer TEILHABE arbeiten und kommunizieren.

Unser Ziel ist, Klientinnen und Klienten zu befähigen, Entscheidungen zu treffen: Wie, mit wem und wo sie leben möchten.

Aus Betroffenen werden Beteiligte.

Unser Ziel ist es, Euch auf diesem Weg zu begleiten. Wir bereiten Euch die Infos rund um das Thema BTHG gut auf. Und als kompetente Ansprechpersonen bearbeiten wir Eure Anfragen, so dass wir gut miteinander in Austausch kommen.

Das ist unsere Aufgabe!

ECHT!

Wer oder was ist denn jetzt ECHT?

ECHT: So ist nun unser Newsletter entstanden, der Euch alle 2 Monate mit wichtigen Informationen erreichen wird. In der Projektgruppe haben wir ein LOGO erarbeitet. Auch andere Produkte befinden sich in Vorbereitung. So zum Beispiel gut verständliche Plakate für Begriffe zum BTHG. Im Aufbau sind auch: Podcasts, Radiobeiträge, Social Media Beiträge über Instagram oder eine eigene Wiki Seite. Alles rund um das Thema Teilhabe.

Unser BTHG PROJEKTLOGO

Modern, dynamisch, klar, bunt und vielfältig, teilhabend, aktiv und im Austausch!

So wie unser neues LOGO verstehen auch wir unseren Auftrag. Wir möchten gemeinsam mit Euch unsere Zukunft gestalten.

Mit der ECHT erhaltet Ihr immer aktuelle Informationen und bekommt Eure Fra-



BTHG von A-Z

In dieser Rubrik findet Ihr künftig einige Begriffe aus dem BTHG-Umfeld, die uns häufiger begegnen. Deshalb werden wir uns hier vertieft damit befassen.

1-2 Begriffe werden gut und praxisnah erklärt. Weiterführende Begriffe sind auch in der JW-Broschüre zum neuen Wording in der Teilhabe zu finden.

Beispiel:

Aus B wird A: Aus Betreuung wird Assistenz!

Im Evangelischen Johanneswerk möchten wir den Begriff Betreuung nicht mehr nutzen. Betreuung bedeutet oft, dass Menschen nicht über sich selbst bestimmen und eigene Entscheidungen treffen. Wir nutzen besser den Begriff Assistenz. Unsere Mitarbeitenden assistieren Menschen, indem sie Unterstützung, Begleitung und Beratung bieten.

"Wie klappt es eigentlich"?

Hier sollt Ihr zu Wort kommen! Wie erlebt Ihr Teilhabe? Was bedeutet das für Euch?

Unsere Mitarbeiterin Sarah Werner hat an dieser Stelle kurz nachgefragt. Heute im Gespräch mit Kerstin Schmidt, Assistenz in der AWG Marienstraße in Recklinghausen.

F: Was ist für Dich Teilhabe? A: Teilnahme an Aktivitäten im Stadtteil

F: Wo nimmst Du aktiv Teilhabe wahr? **A:** Jeden Tag in der AWG Marienstr. 54a.

F: Wie wichtig ist für Dich Teilhabe? **A:** Essenziell für unsere Klientel

Vielen Dank für den Austausch liebe Frau Schmidt!

Ich möchte gerne wissen

Euer Feedback — Eure Fragen

Wir hier im Projekt arbeiten mit verschiedenen Personen aus beiden Geschäftsbereichen zusammen. Und wir wollen, dass Ihr Euch für die Zukunft gewappnet und sicher fühlt. Wir freuen uns natürlich über jegliches Feedback zum Newsletter und zu den anderen Produkten, die wir für Euch entwickeln.

Dafür wollen wir von Euch wissen:

- Was braucht Ihr für Werkzeuge, um euch sicherer zu fühlen?
- Wie bereitet Ihr euch vor und informiert euch über das BTHG?
- Was ist Euch wichtig, was Ihr uns für das Projekt sagen wollt?
- Wie findet Ihr den Newsletter?

Was bedeutet denn

Personenzentrierung?

Links / Veranstaltungen/ Termine/ Informationen

Im Bereich Links und Veranstaltungen stellen wir Euch weiterführende Infos rund um das BTHG und Teilhabe vor. Weiterklicken lohnt sich sehr!

"Hör Her"

Wir von der UAG-Kommunikation hatten die Gelegenheit bei der Radiowerkstatt der VHS Herne das Thema BTHG zu platzieren. Hört hier doch mal rein, was wir zu sagen haben: Hör HER - Radiobeitrag. Neben uns kommen auch noch der Sozialverband Deutschland und Kolleg*innen vom Jo-Mobil zu Wort. Wer wissen will, wer sich hinter den Stimmen verbirgt: Im Jonet findet Ihr auch einen Link zu dem Beitrag:





Bundesteilhabegesetz, Sozialverband Deutschland, Erfahrungen mit dem "Jo-Mobil" | Hör HER! | NRWision

Fachtag Teilhabe

Unter dem Motto: "Wir packen's an" findet der Fachtag Teilhabe am 29.08.2024 statt.

Personenzentrierung bedeutet, dass die Person im Mittelpunkt steht!

Aus allen Bereichen der Teilhabe werden Mitarbeitende dabei sein. So können auch die Themen von Vernetzung und Zusammenarbeit im Johanneswerk in den Blick genommen werden. Es erwartet uns ein abwechslungsreich gestalteter Fachtag zur Zukunft der Eingliederungshilfe. Und wie wir Zukunft im Johanneswerk gestalten wollen. Wir sind schon gespannt auf die Ergebnisse und Impulse, die wir Euch hier vorstellen werden.

Recht auf Teilhabe - Bildungsangebote für Menschen mit Assistenzbedarfen



Der evangelische Fachverband für Teilhabe (BeB) bietet unter dem Motto "Mein Recht auf Teilhabe - Empowerment für das Teilhabe-/Gesamtplanverfahren -Schulungen für Menschen mit Assistenzbedarf an. Die Schulungen sind kostenlos und finden digital am Computer statt. Wir finden, dass es ein tolles Angebot für Klient*innen/ Beschäftigte in den Teilhabeleistungen ist. Weitere Informationen findet Ihr unter:

https://beb-empowerment.de/ls/termine/ [bitte ganz fleißig weitersagen]

Ev. Johanneswerk gGmbH

UAG Kommunikation aus dem Projekt BTHG

Schildescher Str. 101 33611 Bielefeld

Kontakt

E-Mail:

projekt.bthg@johanneswerk.de

Weiterführende Links

https://umsetzungsbegleitung-bthg.de/

Umsetzungsbegleitung BTHG – Projekt zur Unterstützung der Träger der Eingliederungshilfe:

BTHG in Leichter Sprache vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales: https://www.bmas.de/
DE/Service/Publikationen/Broschueren/a769-bundesteilhabegesetz-in-leichter-sprache.html">https://www.bmas.de/

Informationen zum BTHG in Gebärdensprache vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales: https://www.gemeinsam-einfach-machen.de/GEM/DE/GBS/Bundesteilhabegesetz/bundesteilhabegese

Informationen zum BTHG des LWL (Zum Vorlesen): https://www.lwl-inklusionsamt-soziale-teilhabe.de/

Redaktion:

Marvin Beer
Rebecca Bonk
Patricia Haugwitz
Nicole Kupke: Projektleitung
Beatrix Kessler
Stephanie Leisner
Gerald Lobreyer
Lisa Schubert
Sarah Werner

BTHG LOGO

Verena Wiesemann

Thomas Wewers

Und zum Schluss: eine kleine Prise Humor (**)



BTHG RAP-SONGTEXT

Selbstbestimmter Leben ist es mir wert,
durch BTHG mir die Teilhabe wiederkehrt,
Ob Bildung, Arbeitsleben oder soziale Integration,
bestimme ich den wichtigen Ton.
Trotz Behinderung mir die Möglichkeit gewährt,
alles zu tun was mir Gutes fährt.
Auch die neun Lebensbereiche sind dabei,
diese sind schon allerlei,
mit Unterstützung der Teilhabebegleiterei.

Von Lernen bis Gemeinschaft-, soziales und staatsbürgerliches Leben,

im BEI NRW ist dies gegeben.

Mit Mitarbeiter geht es nicht mehr weiter, es heißt nun Assistenz, BTHG hat es nun kredenzt. Die UAG Kommunikation geht auf eine neue Mission, BTHG in Leichter Sprache, in der Johanneswerk Region.

lyrics by @Sarah Werner